

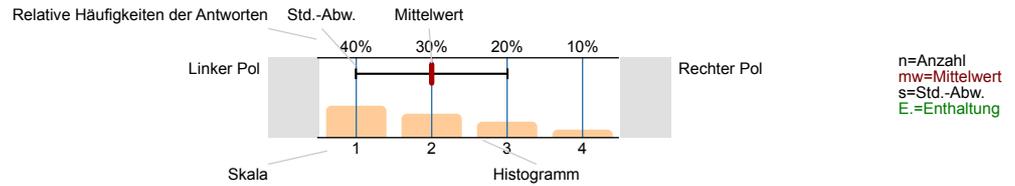
## KRS - Eingangs-Befragung der Schulmitarbeitenden\_Aller-Oker-Schule

Erfasste Fragebögen = 22

NLQ

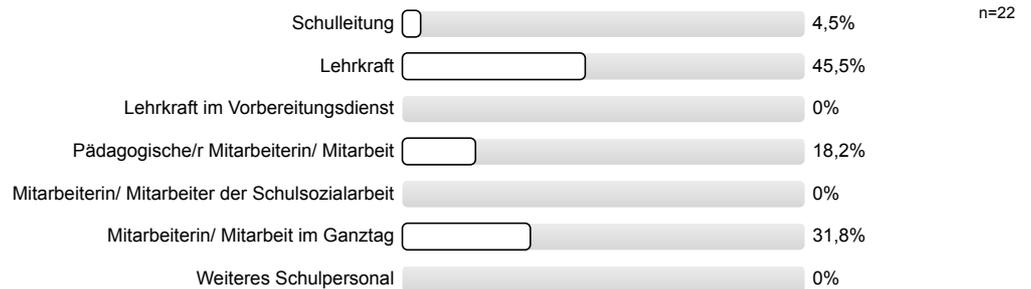
## Legende

## Fragetext



## 2. Allgemeines

## 2.1) Ich bin:



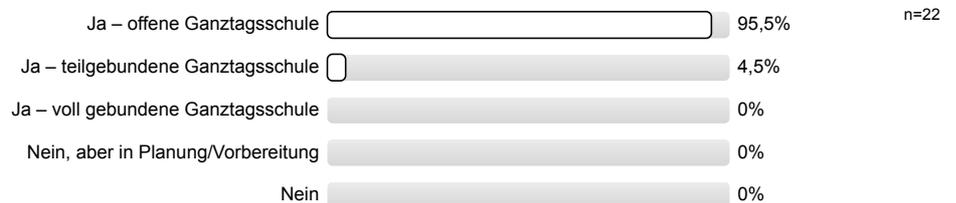
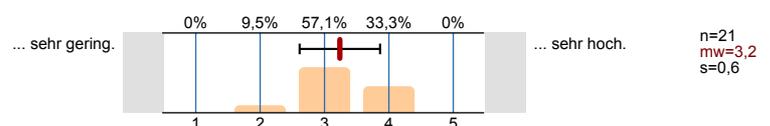
## 2.3) Wie lange arbeiten Sie bereits an dieser Schule?



## 2.4) Sind Sie Mitglied der Steuergruppe im Kinderrechteschulen-Programm?

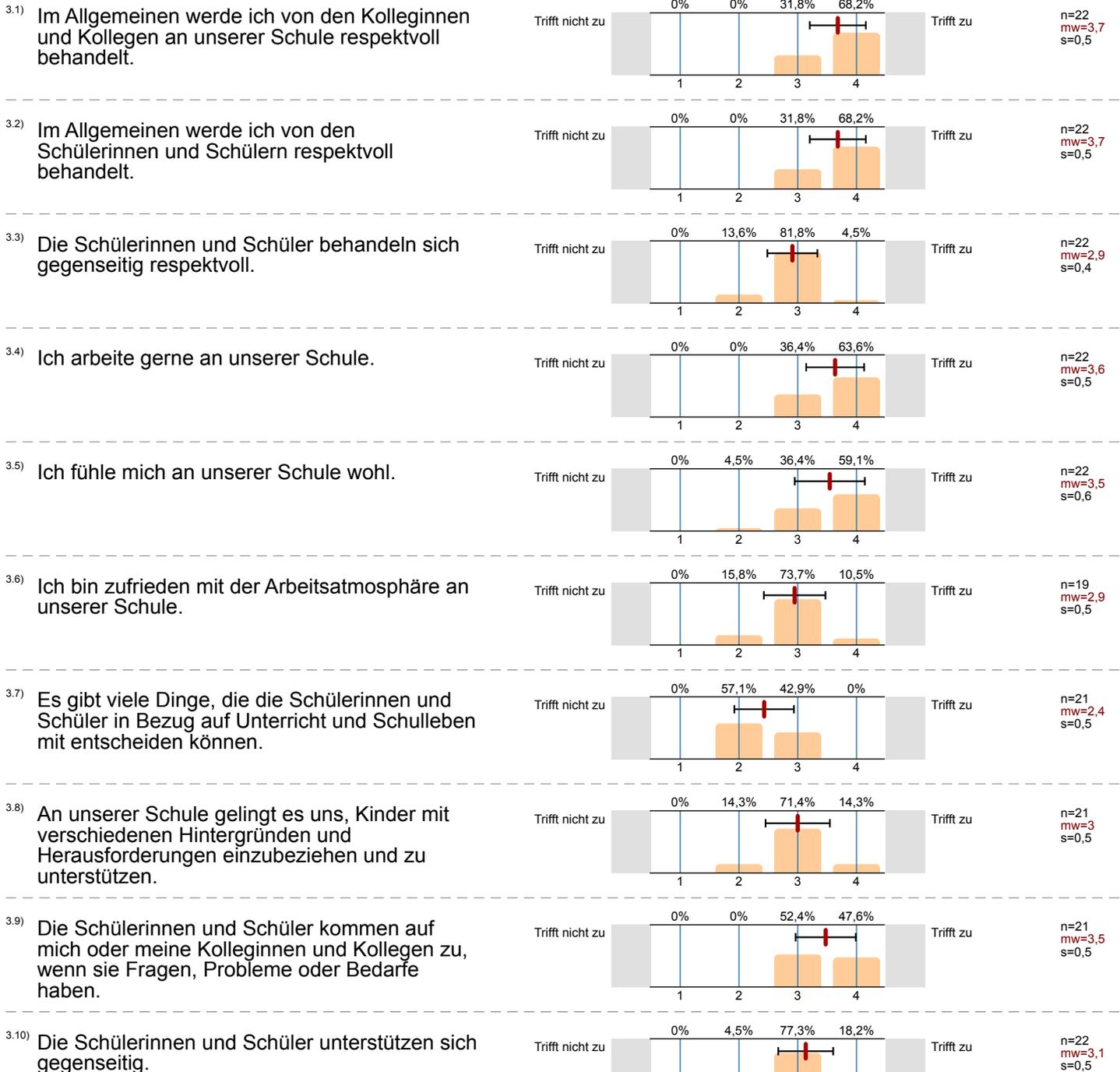


## 2.5) Ist Ihre Schule eine Ganzttagsschule?

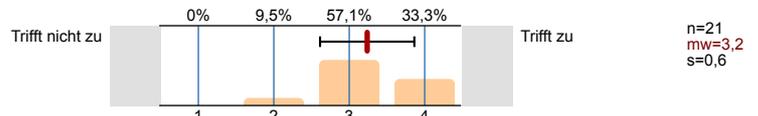
2.6) Der Beteiligungsgrad der Erziehungsberechtigten unserer Schule an der schulischen Arbeit insgesamt lässt sich im Durchschnitt beschreiben als ...



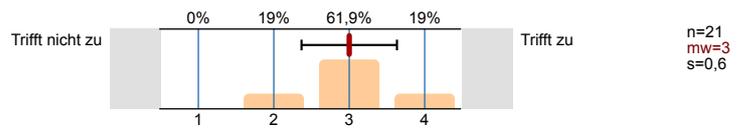
### 3. Das Miteinander an Ihrer Schule



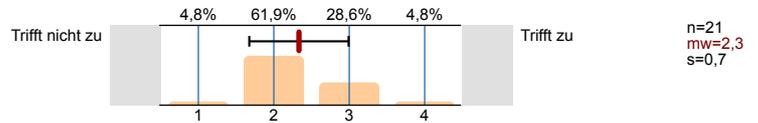
3.11) Es gibt selten Fälle von Diskriminierung, Ausgrenzung und (Cyber-)Bullying/Mobbing an unserer Schule.



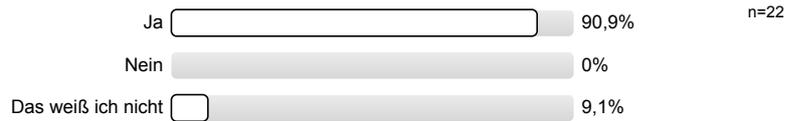
3.12) Die Kinder lösen Streit und Konflikte meist gewaltfrei (physische Gewalt).



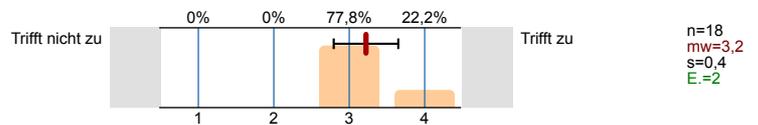
3.13) Die Kinder lösen Streit und Konflikte meist selbständig (ohne die Hilfe von Erwachsenen).



3.14) Wir haben Konfliktlösungsstrukturen an unserer Schule (Vertrauenspersonen, Beschwerdesystem).



3.15) Die Konfliktlösungsstrukturen an unserer Schule funktionieren.



#### 4. Kinderrecht an Ihrer Schule

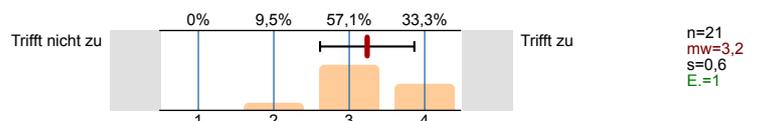
4.1) Die Kinderrechte sind Teil unseres Schulleitbildes.



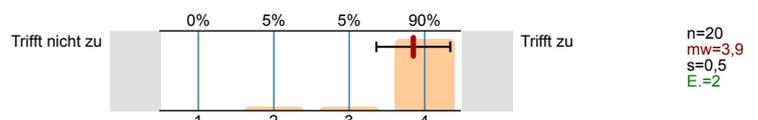
4.2) Die Kinderrechte sind Teil unseres Schulprogramms.



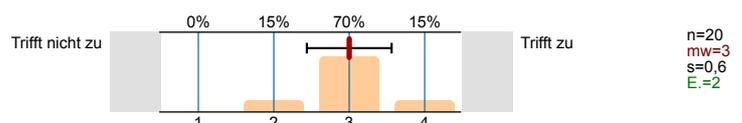
4.3) Ich kenne die Kinderrechte gut.



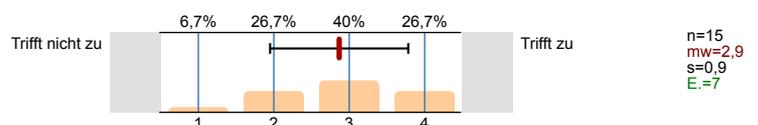
4.4) Mir ist es wichtig, dass die Schülerinnen und Schüler die Kinderrechte kennen.



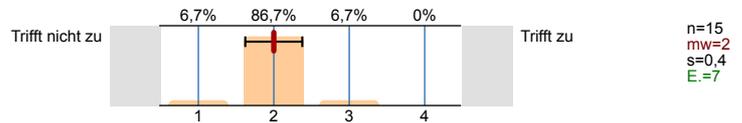
4.5) Ich kann einschätzen, was ich tun muss, um die Kinderrechte gut umzusetzen und zu stärken.



4.6) Die Schülerinnen und Schüler haben den Wunsch/das Interesse, sich für die Rechte von anderen zu engagieren.

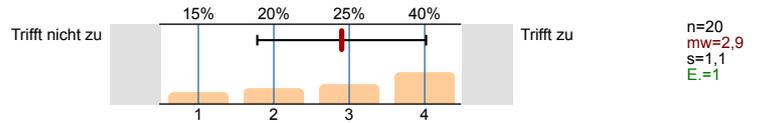


4.7) Die Schülerinnen und Schüler sprechen von sich aus Kinderrechte an.

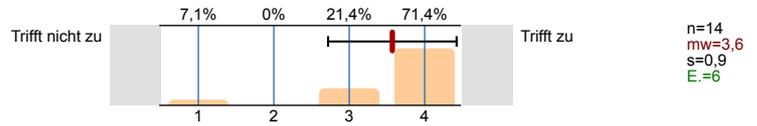


### 5. Das Kinderrechteschulen-Programm an Ihrer Schule

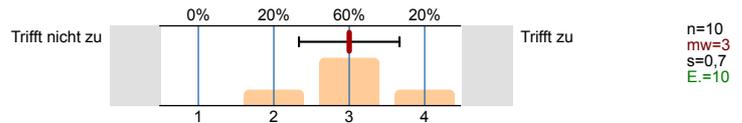
5.1) Ich wurde über das Programm und den Prozess auf dem Weg zur Kinderrechteschule gut informiert.



5.2) Die Entscheidung für das Programm/den Prozess wird von allen an der Schule tätigen Erwachsenen breit getragen.

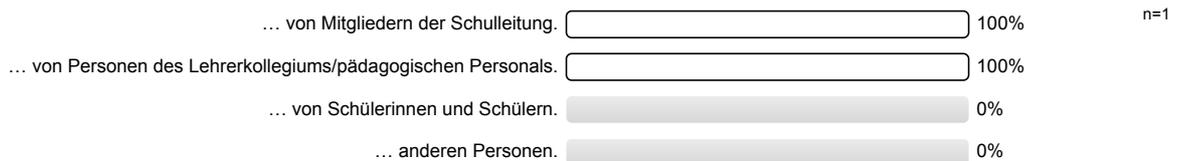


5.3) Die Schulleitung gewährt ausreichend Freiräume und Ressourcen für einen guten Schulentwicklungsprozess zur Kinderrechteschule.

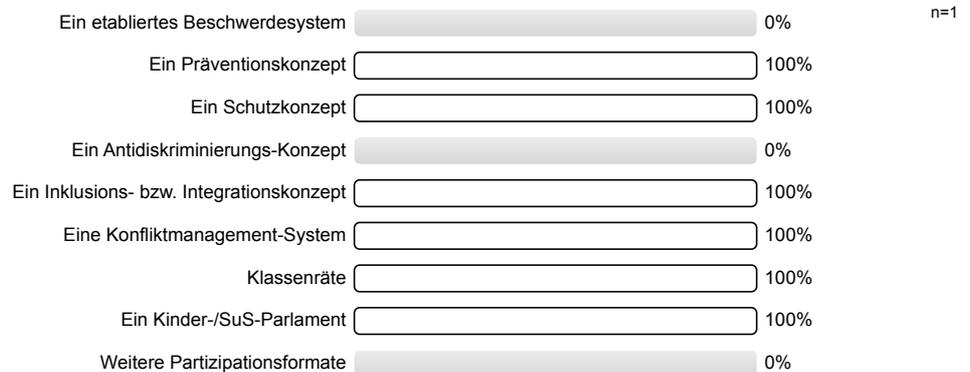


### 6. Das Kinderrechteschulen-Programm an Ihrer Schule – Schulleitung

6.5) Von wem wurde die Bewerbung Ihrer Schule zur Teilnahme am Programm angeregt? Die Initiative zur Bewerbung wurde ergriffen ... (Mehrfachnennung möglich)

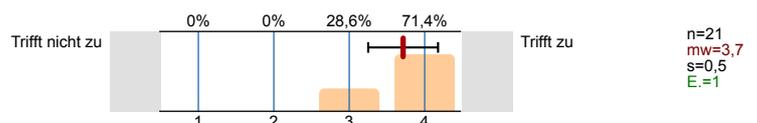


6.9) Es gibt an unserer Schule: (Mehrfachnennung möglich)

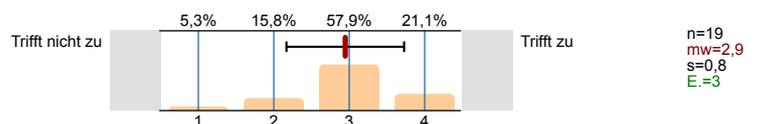


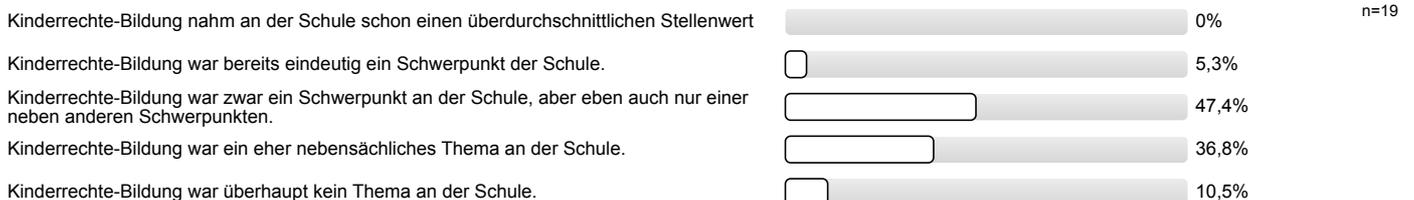
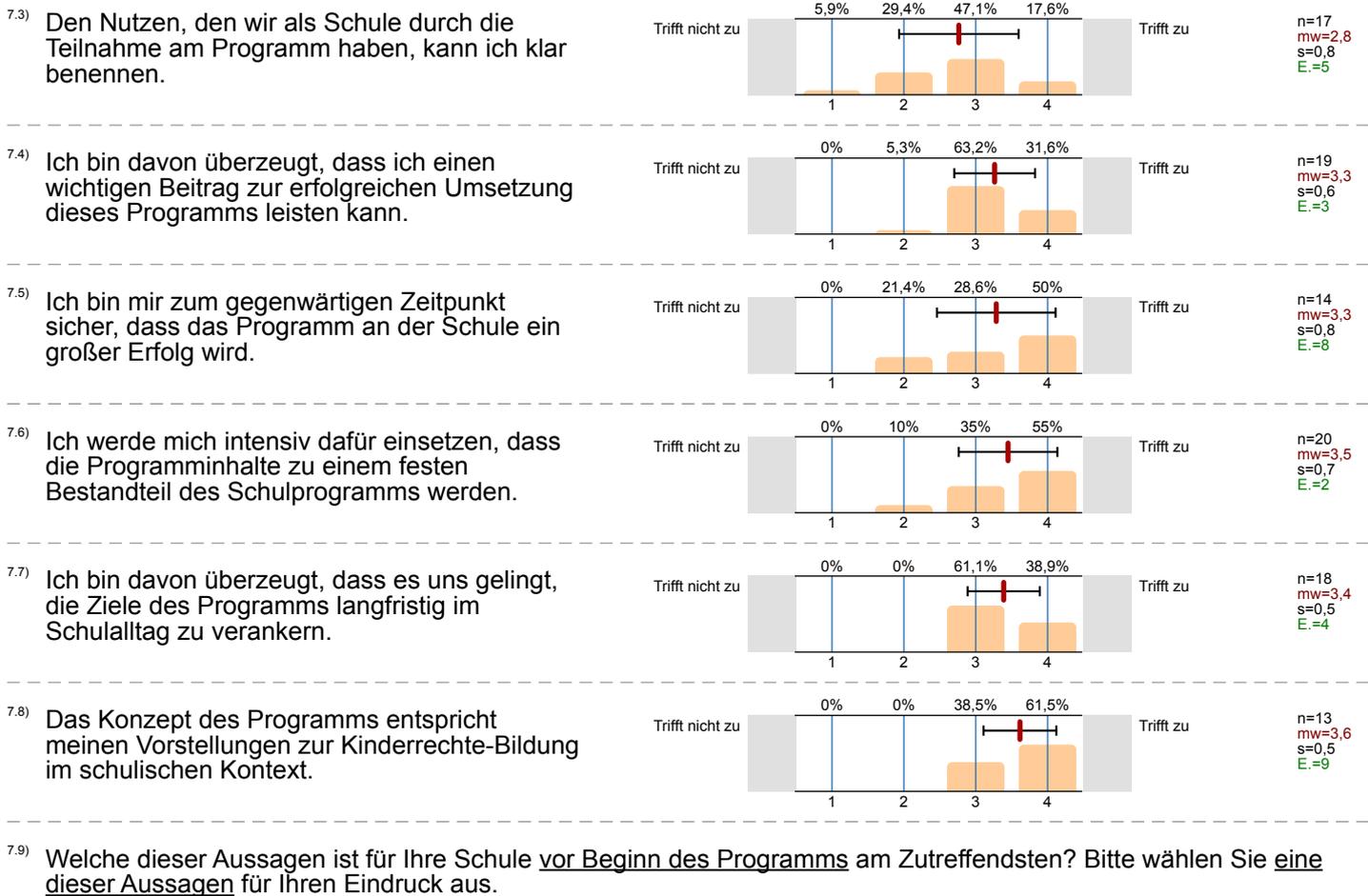
### 7. Das Kinderrechteschulen-Programm – Einstellungen und Überzeugungen

7.1) Es ist mir wichtig, dass sich unsere Schule an den Kinderrechten orientiert und die Kinderrechte in der Praxis gelebt werden.



7.2) Mir ist klar, welche Rolle ich als Beteiligte/r in dem Programm habe.





7.10) Das ist mir besonders wichtig auf dem Weg zur Kinderrechtesschule:

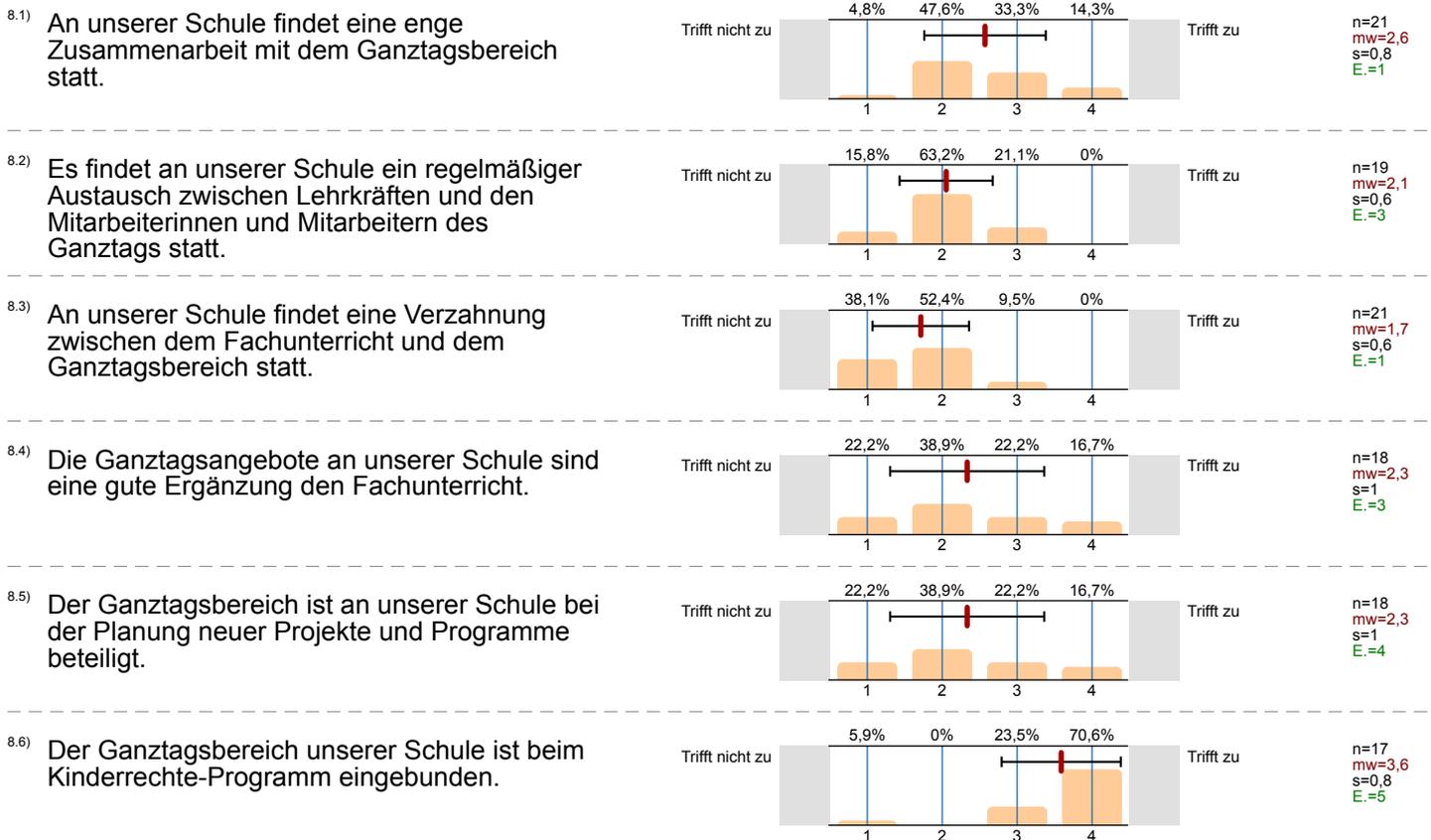
- Das Thema Kinderrechte sollte regelmäßig in allen Jahrgängen behandelt und gelebt werden.
- Das Thema Vielfalt mehr in unsere Schule zu bringen
- Ein ständiger Austausch mit allen Beteiligten, damit alle gut mitgenommen werden.
- Es ist wichtig, die Eltern/Erziehungsberechtigten über die Kinderrechte aufzuklären und den Umgang damit im Alltag zu verdeutlichen.
- Für die Umsetzung kann von den Ganztagskräften nicht mehr erwartet werden als von den Lehrern.
- Gute Fortbildung
- Mir ist wichtig, dass alle KollegInnen an einem Strang ziehen.
- Transparenter Informationsfluss

7.11) Diese Herausforderungen und Hürden sehe ich:

- Alle Beteiligten immer auf Stand zu halten, wenn das Schuljahr an Fahrt aufnimmt, Krankheits- und Vertretungszeiten kommen und die allgemeine Belastung steigt.
- Das wird sich in der Umsetzung zeigen.
- Es gibt keine gesetzliche Grundlage, um Kinderrechte einfordern zu können.

- Gemeinsame Wege finden, die alle gehen möchten, alle Bereiche langfristig ausreichend zu etablieren
- Ich habe die Befürchtung, dass bei der derzeitigen personellen Situation nicht genug Zeit bleibt, um das Programm in Ruhe und nachhaltig umzusetzen.
- Kinderrechte werden vermutlich nicht bei allen Eltern in die häusliche Erziehung einfließen. Es wäre wünschenswert, die Zusammenarbeit mit den Eltern diesbezüglich zu intensivieren.
- Umsetzung des Programms bei schlechter Personalausstattung und hoher Personalfuktuation
- Unterschiedliche Informationen in allen Bereichen, schlechte Kommunikation

## 8. Ganztags an Ihrer Schule



## 9. Weitere Rückmeldung

- 9.1) Möchten Sie uns gerne zusätzlich noch etwas über Ihre Schule und/oder das Kinderrechteschule-Programm mitteilen?
- Ich begrüße es sehr, dass sich unsere Schule an dem Programm beteiligt.
  - Ich bin gespannt!

# Profillinie

Zusammenstellung: KRS - Eingangs-Befragung der Schulmitarbeitenden\_Aller-Oker-Schule

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

## 2. Allgemeines

2.6)	Der Beteiligungsgrad der Erziehungsberechtigten unserer Schule an <u>der schulischen Arbeit insgesamt</u> lässt sich im Durchschnitt beschreiben als ...	... sehr gering.		... sehr hoch.	n=21	mw=3,2
2.7)	Das Interesse von den Erziehungsberechtigten unserer Schule an <u>Bildungsangeboten unserer Schule</u> lässt sich im Durchschnitt beschreiben als ...	... sehr gering.		... sehr hoch.	n=21	mw=3,2
2.8)	Das Interesse von den <u>Erziehungsberechtigten</u> unserer Schule an dem <u>Kinderrechteschulen-Programm</u> lässt sich im Durchschnitt beschreiben als ...	... sehr gering.		... sehr hoch.	n=20	mw=2,8

## 3. Das Miteinander an Ihrer Schule

3.1)	Im Allgemeinen werde ich von den Kolleginnen und Kollegen an unserer Schule respektvoll behandelt.	Trifft nicht zu		Trifft zu	n=22	mw=3,7
3.2)	Im Allgemeinen werde ich von den Schülerinnen und Schülern respektvoll behandelt.	Trifft nicht zu		Trifft zu	n=22	mw=3,7
3.3)	Die Schülerinnen und Schüler behandeln sich gegenseitig respektvoll.	Trifft nicht zu		Trifft zu	n=22	mw=2,9
3.4)	Ich arbeite gerne an unserer Schule.	Trifft nicht zu		Trifft zu	n=22	mw=3,6
3.5)	Ich fühle mich an unserer Schule wohl.	Trifft nicht zu		Trifft zu	n=22	mw=3,5
3.6)	Ich bin zufrieden mit der Arbeitsatmosphäre an unserer Schule.	Trifft nicht zu		Trifft zu	n=19	mw=2,9
3.7)	Es gibt viele Dinge, die die Schülerinnen und Schüler in Bezug auf Unterricht und Schulleben mitentscheiden können.	Trifft nicht zu		Trifft zu	n=21	mw=2,4
3.8)	An unserer Schule gelingt es uns, Kinder mit verschiedenen Hintergründen und Herausforderungen einzubeziehen und zu unterstützen.	Trifft nicht zu		Trifft zu	n=21	mw=3
3.9)	Die Schülerinnen und Schüler kommen auf mich oder meine Kolleginnen und Kollegen zu, wenn sie Fragen, Probleme oder Bedarfe haben.	Trifft nicht zu		Trifft zu	n=21	mw=3,5
3.10)	Die Schülerinnen und Schüler unterstützen sich gegenseitig.	Trifft nicht zu		Trifft zu	n=22	mw=3,1
3.11)	Es gibt selten Fälle von Diskriminierung, Ausgrenzung und (Cyber-)Bullying/Mobbing an unserer Schule.	Trifft nicht zu		Trifft zu	n=21	mw=3,2
3.12)	Die Kinder lösen Streit und Konflikte meist gewaltfrei (physische Gewalt).	Trifft nicht zu		Trifft zu	n=21	mw=3
3.13)	Die Kinder lösen Streit und Konflikte meist selbstständig (ohne die Hilfe von Erwachsenen).	Trifft nicht zu		Trifft zu	n=21	mw=2,3
3.15)	Die Konfliktlösungsstrukturen an unserer Schule funktionieren.	Trifft nicht zu		Trifft zu	n=18	mw=3,2

## 4. Kinderrecht an Ihrer Schule

4.3)	Ich kenne die Kinderrechte gut.	Trifft nicht zu		Trifft zu	n=21	mw=3,2
4.4)	Mir ist es wichtig, dass die Schülerinnen und Schüler die Kinderrechte kennen.	Trifft nicht zu		Trifft zu	n=20	mw=3,9
4.5)	Ich kann einschätzen, was ich tun muss, um die Kinderrechte gut umzusetzen und zu stärken.	Trifft nicht zu		Trifft zu	n=20	mw=3

4.6) Die Schülerinnen und Schüler haben den Wunsch/ das Interesse, sich für die Rechte von anderen zu engagieren.	Trifft nicht zu		Trifft zu	n=15	mw=2,9
4.7) Die Schülerinnen und Schüler sprechen von sich aus Kinderrechte an.	Trifft nicht zu		Trifft zu	n=15	mw=2

### 5. Das Kinderrechteschulen-Programm an Ihrer Schule

5.1) Ich wurde über das Programm und den Prozess auf dem Weg zur Kinderrechteschule gut informiert.	Trifft nicht zu		Trifft zu	n=20	mw=2,9
5.2) Die Entscheidung für das Programm/den Prozess wird von allen an der Schule tätigen Erwachsenen breit getragen.	Trifft nicht zu		Trifft zu	n=14	mw=3,6
5.3) Die Schulleitung gewährt ausreichend Freiräume und Ressourcen für einen guten Schulentwicklungsprozess zur Kinderrechteschule.	Trifft nicht zu		Trifft zu	n=10	mw=3

### 7. Das Kinderrechteschulen-Programm – Einstellungen und Überzeugungen

7.1) Es ist mir wichtig, dass sich unsere Schule an den Kinderrechten orientiert und die Kinderrechte in der Praxis gelebt werden.	Trifft nicht zu		Trifft zu	n=21	mw=3,7
7.2) Mir ist klar, welche Rolle ich als Beteiligte/r in dem Programm habe.	Trifft nicht zu		Trifft zu	n=19	mw=2,9
7.3) Den Nutzen, den wir als Schule durch die Teilnahme am Programm haben, kann ich klar benennen.	Trifft nicht zu		Trifft zu	n=17	mw=2,8
7.4) Ich bin davon überzeugt, dass ich einen wichtigen Beitrag zur erfolgreichen Umsetzung dieses Programms leisten kann.	Trifft nicht zu		Trifft zu	n=19	mw=3,3
7.5) Ich bin mir zum gegenwärtigen Zeitpunkt sicher, dass das Programm an der Schule ein großer Erfolg wird.	Trifft nicht zu		Trifft zu	n=14	mw=3,3
7.6) Ich werde mich intensiv dafür einsetzen, dass die Programminhalte zu einem festen Bestandteil des Schulprogramms werden.	Trifft nicht zu		Trifft zu	n=20	mw=3,5
7.7) Ich bin davon überzeugt, dass es uns gelingt, die Ziele des Programms langfristig im Schulalltag zu verankern.	Trifft nicht zu		Trifft zu	n=18	mw=3,4
7.8) Das Konzept des Programms entspricht meinen Vorstellungen zur Kinderrechte-Bildung im schulischen Kontext.	Trifft nicht zu		Trifft zu	n=13	mw=3,6

### 8. Ganztags an Ihrer Schule

8.1) An unserer Schule findet eine enge Zusammenarbeit mit dem Ganztagsbereich statt.	Trifft nicht zu		Trifft zu	n=21	mw=2,6
8.2) Es findet an unserer Schule ein regelmäßiger Austausch zwischen Lehrkräften und den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Ganztags statt.	Trifft nicht zu		Trifft zu	n=19	mw=2,1
8.3) An unserer Schule findet eine Verzahnung zwischen dem Fachunterricht und dem Ganztagsbereich statt.	Trifft nicht zu		Trifft zu	n=21	mw=1,7
8.4) Die Ganztagsangebote an unserer Schule sind eine gute Ergänzung den Fachunterricht.	Trifft nicht zu		Trifft zu	n=18	mw=2,3
8.5) Der Ganztagsbereich ist an unserer Schule bei der Planung neuer Projekte und Programme beteiligt.	Trifft nicht zu		Trifft zu	n=18	mw=2,3
8.6) Der Ganztagsbereich unserer Schule ist beim Kinderrechte-Programm eingebunden.	Trifft nicht zu		Trifft zu	n=17	mw=3,6

(\* Hinweis: Wenn die Anzahl der Antworten auf eine Frage zu gering ist, wird für die Frage keine Auswertung angezeigt.